

SAISON 23|24

NEUNZEHN

04

SPIELTAG 48 | WILD WINGS VS. GRIZZLYS WOLFSBURG
FREITAG 23.02.2024 | 19:30 UHR

SPIELTAG 49 | WILD WINGS VS. FISCHTOWNS PINGUINS
SONNTAG 25.02.2024 | 14:00 UHR



IN EIGENER HAND
SCHWENNINGEN WILL
IN DIE TOP 6.

PLAYOFF-VORSPIEL
WOLFSBURG UND
BREMERHAVEN ZU GAST.

BOCK AUF POSTSEASON
SEBASTIAN UVIRA
IST BEREIT.

ALLES IN EIGENER HAND

Auch fünf Spieltage vor dem Ende der Hauptrunde liegen die WILD WINGS in den Top 6 und haben die direkte Qualifikation für das Viertelfinale weiterhin in eigener Hand.

Dabei hat es die sogenannten Crunchtime in dieser Saison mehr als in sich. Gegen Wolfsburg und Bremerhaven, in Mannheim, dann gegen Straubing und zuletzt in Iserlohn. So lautet das Restprogramm für das Team von Headcoach Steve Walker.

"Das war Playoff-Style-Hockey in einem Auswärtsspiel, wo wir Wege finden müssen, um zu gewinnen. Es geht darum dem Gegner kein Momentum zu geben, es ihm wegzunehmen und daraus das Spiel auf unsere Seite zu ziehen. So läuft das in den Playoffs und genau das wird uns auch in den letzten Partien der Hauptrunde erwarten", brachte es Verteidiger Ben Marshall nach dem Spiel in Nürnberg treffend auf den Punkt.

Gerade in den kommenden Wochen wird es wichtig sein, auch auswärts die ein oder andere Duftmarke setzen zu können. "Grundsätzlich machen wir auch auswärts vieles richtig. So auch zuletzt in Nürnberg. Dennoch ist es gerade auch in diesen Spielen wichtig, nichts unnötig zu forcieren und sich dadurch

in schlechte Positionen auf dem Eis zu bringen. Dies ist nach wie vor ein Lernprozess an dem wir weiter arbeiten und nicht aufgeben werden", gibt sich Steve Walker gewohnt reflektiert.

Aktuell hat es mehr und mehr den Anschein, als würden sich fünf Teams für drei "freie" Plätze unter den Top 6 bewerben. München als Vierter hat dabei sogar noch Rang 3 und die Straubing Tigers im Blick. Dahinter lauern aber bereits die WILD WINGS, die zu Redaktionsschluss vor den Grizzlys Wolfsburg rangieren. Wobei die Niedersachsen im Mittwochsspiel gegen die DEG auf dem Eis standen. Ebenso die Kölner Haie, die aber bereits genauso viele Partien absolvierten wie Schwenningen und auf Platz 6 liegend drei Punkte weniger aufweisen. Mit den Adler Mannheim kommt ein ganz großer Name aus der Position des Jägers und wird alles in die Waagschale werfen, um doch noch das direkte Ticket für das Viertelfinale zu lösen.

"It's Crunchtime Baby" und die WILD WINGS haben ihre Aktien aber sowas von im Spiel!



Entdecken Sie jetzt Ihre Entwicklungschancen bei einem außergewöhnlichen Arbeitgeber. Profitieren Sie von interessanten Berufs- und Ausbildungsangeboten mit individueller Förderung, langfristigen Perspektiven und hoher Wertschätzung. Werden auch Sie ein Teil der großen BURGER-GROUP-Familie.

Werden Sie ein Teil von uns!

Jetzt bewerben:
www.burger-group.com

TABELLE					
SAISON 23 24					
POS.	TEAM	GP	DIFF	PTS	PPG
1	 BERLIN	47	45	93	1.979
2	 BREMERHAVEN	46	39	92	2
3	 STRAUBING	47	32	84	1.787
4	 MÜNCHEN	46	23	78	1.696
5	 SCHWENNINGEN	47	10	76	1.617
6	 WOLFSBURG	46	-1	75	1.63
7	 KÖLN	47	5	73	1.553
8	 MANNHEIM	46	-6	71	1.543
9	 INGOLSTADT	46	-4	65	1.413
10	 NÜRNBERG	47	-30	59	1.255
11	 DÜSSELDORF	46	-15	55	1.196
12	 FRANKFURT	46	-15	53	1.152
13	 ISERLOHN	47	-56	52	1.106
14	 AUGSBURG	46	-27	49	1.065

ALLE ZAHLEN STAND 21.02.2024

GAMEDAY

NÄCHSTE SPIELTAGE

HOME AWAY



FEBRUAR

25

14:00 UHR

SONNTAG



MÄRZ

01

19:30 UHR

FREITAG



MÄRZ

03

14:00 UHR

SONNTAG



MÄRZ

08

19:30 UHR

FREITAG

Superkräfte gesucht



*Wir freuen uns auch auf Superhelden-Nachwuchs. Dein Geschlecht ist uns übrigens egal. Wichtig ist, dass wir zueinander passen.

Kompromisslos mutig?
Dann komm zu Adelbert Haas.

Wir konstruieren und fertigen Highend-Schleiflösungen. In einem internationalen Team entwickeln unsere Superhelden* auf drei Kontinenten bahnbrechende Spitzentechnologie für die Zukunft. Mit deinem Knowhow, deinem Engagement und deiner Lernbereitschaft entwickeln wir uns gemeinsam mit dir weiter. Krisensicher und zukunftsorientiert in der angenehmen Atmosphäre eines Familienunternehmens. Bist du bereit, dann bewirb dich initiativ bei Adelbert Haas.

↓
www.multigrind.com/karriere

WOLFSBURG IM CHECK

BIG POINTS IM DIREKTEN DUELL



Langweilig wird es in der DEL derzeit nicht. Die Crunchtime ist in vollem Gange und die Hauptrunde befindet sich auf der Zielgeraden. Obwohl jedes Spiel deshalb einen überaus hohen Spannungsfaktor aufweist, gestaltet sich die Freitagspartie noch ein Stück weit intensiver, denn hier treffen die WILD WINGS auf den direkten Tabellennachbar aus Niedersachsen. In den ersten beiden Saisonbegegnungen beider Mannschaften konnten sich die Neckarstädter durchsetzen – die vergangene Partie hingegen zogen die Wolfsburger auf ihre Seite. Gerade einmal einen Punkt Rückstand haben die Grizzlys auf die Schwenninger, doch bereits zwei Tage vor der Begegnung beider Teams bekommen die Wolfsburger die Möglichkeit, an den WILD WINGS vorbeizuziehen [Redaktionsschluss 21.02.]. Hier trifft das Team von Mike Stewart auf die Düsseldorfer EG.

Momentan befinden sich die Grizzlys auf dem 6. Tabellenrang inklusive 75 Punkte und 24 Siege. In den letzten beiden Spielen mussten sich die Wolfsburger jedoch geschlagen geben. Auswärts verloren sie beim Tore-Festival gegen Mannheim mit 6:4. Auch die Heimpartie gegen den Tabellenzweiten aus Bremerhaven verlief alles andere als deutlich. Hier verpassten die Autostädter drei Punkte und kassierten am Ende eine knappe 3:2 Niederlage.

Aktueller Top-Scorer im Trikot der Grizzlys ist Andy Miele. Der 35-Jährige wechselte zur laufenden Saison nach Wolfsburg und konnte bislang 38 Punkte erzielen. Nach dem Amerikaner haben sich drei gebürtigen Kanadier auf den vorderen Plätzen der Scorerliste positioniert. Spencer Machacek, Justin Feser und Ryan O'Connor kommen gemeinsam auf beachtliche 94 Punkte. Auch die Nummer 1 im Tor, Dustin Strahlmeier, spielt eine solide Saison und hält seiner Mannschaft weitestgehend den Rücken frei. Der 31-Jährige kommt auf eine derzeitige Fangquote von 91,2 Prozent.

BREMERHAVEN IM CHECK

TABELLENFÜHRUNG NOCH IMMER VOR AUGEN

Das Rennen um den Hauptrundenmeister ist eng und wird seit längerer Zeit von zwei Mannschaften bestimmt: den Eisbären Berlin sowie den Fischtown Pinguins aus Bremerhaven. Nachdem die WILD WINGS neulich erst den Tabellenführer Berlin mit null Punkten nach Hause schickten, soll dies nun mit dem Tabellenzweiten wiederholt werden. Die Nordlichter spielen jedoch eine richtig starke Saison und werden auch gegen Schwenningen nicht den Fuß vom Gaspedal nehmen. Respekt dürften die Hausherren auch deshalb haben, da sie in bislang allen drei Saisonduellen den Kürzeren zogen. So richtig scheinen die Pinguins den WILD WINGS also nicht zu liegen. Höchste Zeit also, die letzte Möglichkeit in dieser Saison zu nutzen und den ersten Sieg einzufahren.

Bremerhaven hat sich auf dem zweiten Tabellenplatz eingenistet, liegt den Berlinern aber lediglich mit einem Punkt dicht auf den Fersen [Redaktionsschluss 21.02.]. 92 Punkte und 31 Siege zieren derzeit das Konto des Nordclubs. In die Partie gegen die WILD WINGS starten die Pinguins mit einer kleinen Siegesserie. Sowohl gegen Frankfurt als auch gegen Straubing und Wolfsburg konnte sich das Team von Thomas Popiesch zuletzt durchsetzen. Vor der Sonntagspartie empfangen die Bremerhavener noch die Düsseldorfer EG.

DB SCHENKER

Dir ist wichtig, für einen global Player in der Logistik zu arbeiten?

Azubi bei DB SCHENKER in Villingen-Schwenningen

Zum 1. September suchen wir für Villingen-Schwenningen Auszubildende in folgenden Berufen:

- Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung (w/m/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (w/m/d)
- Fachlagerist (w/m/d)

Deine Benefits:

 Azubiveranstaltungen & -exkursionen

 Möglicher Auslandsaufenthalt als Teil deiner Ausbildung

 Innerbetrieblicher Unterricht

 Urlaubs- & Weihnachtsgeld, Fahrtkartenzuschuss & weitere Benefits

Bewirb dich über unser Online-Portal **dbshenker.de/karriere**

Fragen? Ruf direkt Kristina Brjusovs an, Tel. +49 7721 99858-147

Was ist dir wichtig?



Das slowenische Stürmerduo Ziga Jeglic und Jan Urbas liefert seiner Mannschaft in dieser Saison ein beachtliches Scoring. Gemeinsam kommen die beiden Nationalspieler auf 87 Zähler und führen die Scorerliste der Pinguins an. Doch auch Phillip Bruggisser braucht sich mit 33 Punkten definitiv nicht verstecken. Goalie Kristers Gudlevskis kommt aktuell auf eine Fangquote von 91,5 Prozent. Achtgeben müssen die WILD WINGS insbesondere auch auf das Powerplay der Nordlichter, die den derzeitigen Ligabestwert verzeichnen.

PLAYER TO WATCH
#30 KRISTERS GUDLEVSKIS

Na klar, der Karawanken-Express und das tiefe Scoring sind nach wie vor beeindruckend im hohen Norden. Doch zwischen den Pfosten steht der heimliche König der Pinguins. Kristers Gudlevskis spielt nach der frühen Verletzung von Maximilian Franzreb eine herausragende Runde und ist der Fels in der Nordsee-Brandung.



D+S WERK- ZEUGBAU

LIFTTEC

Gemeinsam nach oben!

- » Aufzüge
- » Homelifte
- » Treppenlifte

LiftTec GmbH
Raiffeisenstraße 12
78166 Donaueschingen



SCHWENNINGER
WILD WINGS
Sponsor der Schwenninger
Wild Wings

0771 920 39-0
info@lifttec.de
www.lifttec.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
WILD WINGS Spielbetriebs GmbH

FOTOS
Sven Lägler | City Press

REDAKTION
Krischan Läubin | Anika Geiger

DRUCK
Druckzentrum Südwest,
Villingen

KREATION
Karina Rudolph

ANZEIGEN
Jenna Mamic

Nachdruck, auch nur auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Nach so einem Spiel wie gegen München... Wie schwierig ist es da, so schnell wie möglich einen Haken dahinter zu setzen und den Fokus auf die nächste Partie zu richten?

Ich denke, jeder Spieler ist da ein bisschen anders. Ich bin jemand, der sich die Spiele dann gerne noch einmal anschaut, um sie aus einer anderen Perspektive zu sehen. Um ehrlich zu sein, haben wir gegen München eigentlich gar nicht so schlecht gespielt. Das Ergebnis hat nicht mit der Leistung übereingestimmt. Ich finde, dass wir trotzdem, als Mannschaft, noch ein gutes Spiel abgeliefert haben. Es sind einfach ein paar unglückliche Tore gefallen. Und eine Mannschaft wie München nutzt solche Situationen eiskalt aus. Aber bereits am selben Abend haben wir das Spiel abgehakt. Wir sind da professionell genug, dass wir sagen können, wir verkraften das jetzt und weiter geht's.

Hartes Restprogramm... Was erwartest du dir von den letzten 5 Spielen?

Ich erwarte eine ausverkaufte Halle in den letzten 3 Heimspielen. Ich erwarte Playoff-Eishockey von Anfang bis Ende. Ich glaube, in meiner ganzen Profi-Karriere war die Tabelle noch nie so eng. Normalerweise ist das immer so, dass 5-6 Spiele vor Schluss zwei oder drei Mannschaften noch um die Plätze kämpfen. Dieses Jahr ist es ganz anders. Dieses Jahr versucht wirklich jedes einzelne Team, die Punkte zu holen. Verlierst du drei Punkte, rutschst du auf den Achten, gewinnst du drei, bist du auf dem Vierten. Das ist Nervenkitzel pur. Ich erwarte einfach, dass wir uns geschlossen und mit harter Arbeit das Ding erarbeiten.

Wie groß ist die Vorfreude auf die Playoffs?

Auf jeden Fall sehr groß. Ich meine, ich kriege es über meine Nachbarschaft mit, wie sehr sich die Leute über den Einstieg in die Playoffs freuen. Natürlich werden wir nun alles versuchen und alles geben, dass wir vielleicht auch mal einen Heimvorteil haben, weil wir natürlich eine heimstarke Mannschaft sind. Ich merke die Euphorie schon in der ganzen Umgebung. Natürlich ist das umso schöner, wenn man weiß, es geht jetzt nochmal in die Playoffrunde. Und wenn wir nicht performen, dann sind wir raus. Man fängt auch als Mannschaft komplett von vorne an. Vor allem in dieser Liga kann jeder jeden schlagen. Deswegen freue ich mich wirklich sehr auf diese kommende Zeit. Ich habe das noch nie so erlebt wie hier. Es ist so krass, wie die Leute hinter uns stehen. Man merkt einfach, dass hier Eishockey wirklich gelebt wird. Teil davon zu sein, ist etwas Schönes. In letzter Zeit habe ich viel positives Feedback bekommen, wie toll wir als Mannschaft spielen. Das ist natürlich sehr aufbauend und das nehmen wir auch mit in die Playoffs.

Habt ihr ein bisschen gefeiert, als klar war, dass ihr die Playoffs erreicht habt oder ist dafür im Moment keine Zeit?

Tatsächlich nicht, nein. Ich glaube, jetzt ist die Zeit, wo wir wirklich eine Linie finden müssen zwischen Spaß und Seriosität. Ich denke, dass wir das aber auch sehr gut hinbekommen. Jetzt ist nicht die Zeit, um Party zu machen. Der Fokus liegt auf viel Regeneration, Ruhe und Konzentration, sodass wir den Endspurt mit Vollgas durchziehen können.

Wie zufrieden bist du mit deiner persönlichen Saisonleistung?

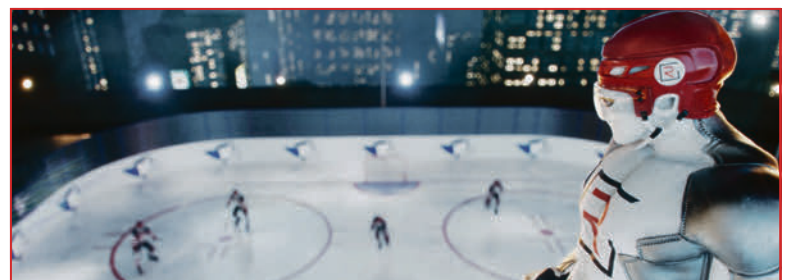
Ich muss ehrlicherweise gestehen, dass ich doch sehr zufrieden bin mit meiner persönlichen Entwicklung. Ich finde, dass unser ganzes Team, von Trainer über Fitnesscoach hin zu Betreuer-Team und Physio-Team wirklich einen tollen Job macht. Alle haben mich nochmal ein Level weitergebracht, sowohl persönlich als auch sportlich. Ich finde, ich bin in die richtige Richtung gegangen und freue mich, dass ich auch hier so gut akzeptiert worden bin. Es war dann natürlich etwas unglücklich mit meiner Verletzung mitten in der Saison. Das war ein Schlag ins Gesicht, weil es für mich persönlich von Anfang an eigentlich relativ gut lief. Das ist aber abgehakt und ich freue mich auf die kommende Zeit.

An welchen Moment dieser Saison erinnerst du dich besonders gerne zurück?

Ein sehr schöner Moment war, als wir nach meiner verletzungsbedingten Rückkehr den 2:1 Sieg feiern konnten, wo ich das Tor geschossen und die Vorlage gemacht habe. Nach dem Spiel bin ich die Lounge gekommen und alle Leute haben geklatscht. Das war überwältigend und sehr emotional. Ich habe nicht erwartet, dass das so aufgenommen wird.

Mit welchen drei Adjektiven würden dich deine Teamkollegen beschreiben?

Verrückt, wild und ehrgeizig.



Dein perfektes Team für beruflichen Erfolg

FINDE DEINE REIHE!

Dein neuer Job wartet auf Dich bei einem der größten Komplettanbieter rund um Dach, Fassade & Photovoltaik in Süddeutschland. Jetzt Job-Chancen kennenlernen unter <https://www.gebrueder-rueckert.de/karriere!>



GEBRÜDER RÜCKERT
FLACHDACH · FASSADE · FANTASTISCH

Gebrüder Rückert GmbH & Co. KG • 78559 Gosheim
www.gebrueder-rueckert.de

MEIN GAMEDAY

FANS KENNEN DIE HEIMSPIELTAGE NUR AUS IHRER PERSPEKTIVE. DOCH WAS TREIBEN EIGENTLICH DIE SPIELER DEN GANZEN TAG UND WIE BEREITEN SIE SICH AUF IHRE MATCHES VOR? WIE UNTERSCHIEDLICH KÖNNEN DIESE ABLÄUFE AUSSEHEN? REIN IN DEN HEUTIGEN GAMEDAY MIT SEBASTIAN UVIRA.

#93 SEBASTIAN UVIRA

AUFSTEHEN

AN HEIMSPIELTAGEN STEHE ICH UM 7:30 UHR AUF.

LUNCH

ICH KOCH SELBST, UND ZWAR ASIATISCHE UDON-NUDELN.

FRÜHSTÜCK

ICH FRÜHSTÜCKE GAR NICHT. BEI MIR GIBT ES NUR SCHWARZEN KAFFEE.

MORNING SKATE

ICH GEHE 10 MINUTEN AUF DAS FAHRRAD UND DANN AUFS EIS.

WARM UP

ICH HABE MEINE EIGENE WARM-UP-ROUTINE. 5 MINUTEN STICKHANDLING, 5 MINUTEN TWO TOUCH UND DANN FOLGEN KOORDINATIONS-, MOBILITY- UND STRENGTH-ÜBUNGEN.

POST GAME

DIREKT NACH DEM SPIEL STEHT BEI MIR EINE 15-MINÜTIGE MASSAGE AUF DEM PROGRAMM, BEVOR ICH HOCH IN DIE LOUNGE GEHE.

CHILL & RELAX

ZUERST ZOCKE ICH FÜR CA. 45 MINUTEN BIS EINE STUNDE. DANACH LESE ICH FÜR 15 MINUTEN, BEVOR ICH MICH EINE HALBE STUNDE SCHLAFEN LEGE. DANN TRINKE ICH EINEN KAFFEE UND GEHE 6 MINUTEN INS KÄLTEBAD.

ARRIVAL ARENA

ICH HOLE BOYLER AB UND DANN SIND WIR SO GEGEN 17 UHR AN DER HALLE.





Präzision, Durchblick und ein feines Händchen

Im Eishockey und in der Medizintechnik –
das verbindet uns.

STORZ
KARL STORZ – ENDOSKOPE

KARL STORZ SE & Co. KG, Dr.-Karl-Storz-Straße 34, 78532 Tuttlingen/Germany
www.karlstorz.com